

LEADER TRIFFT WISSENSCHAFT

Alles NOI macht der Mai: 30 überregionale Projekte für Entwicklung im ländlichen Raum

REGION. Die LEADER-Regionen Traunviertel Voralpen, Nationalpark Kalkalpen und Linz-Land haben gemeinsam mit der Stadt Steyr an dem Projekt „NOI - Nature of Innovation“ teilgenommen.

Kernstück des dreijährigen Projektes ist die Methode des Design Thinking. Die ursprünglich aus dem Industriedesign stammende wissenschaftliche Methode bringt Menschen mit unterschiedlicher Ausbildung und Herkunft zusammen, um gemeinsam Aufgabenstellungen zu lösen. Dieses Verfahren wurde mit NOI erstmals in der Regionalentwicklung angewendet. „Mit dieser ergebnisoffenen Methode kann man feststellen, ob ein Projekt, das sich gut anhört,



LAG-Manager Nationalpark Kalkalpen Region Felix Föbleitner, Wolfgang Löberbauer (Abteilung Land- und Forstwirtschaft), Obmann LAbg. Christian Dörfel, Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger, LAG-Managerin Linz-Land Isolde Fürst, LAG-Manager Traunviertler Alpenvorland Josef Wolfthaler, Projektleiter Andreas Kupfer

auch tatsächlich gut ist. Ich finde das hervorragend, denn so kann man verhindern, dass Dinge entstehen, die die Welt nicht braucht“, sagt Christian Dörfel, Obmann der Leader-Region Nationalpark Kalkalpen. Insgesamt wurden 30 De-

sign Thinking Moderatoren ausgebildet, die diesen Ansatz weiter tragen sollen.

Abschlusskongress

NOI wird im Sommer 2019 abgeschlossen, mehr als 30 Projekte

werden seit 2016 bearbeitet, mehr als 500 Personen haben sich aktiv beteiligt. Diese Woche findet ein Abschlusskongress und ein großes Abschlussfest statt. Infos unter www.nature-of-innovation.com.

Mobiler Marktstand

Vorzeigeprojekt ist das Projekt „Stadtplatz LEO - Markt der Regionen“: Dabei handelt es sich um mobile Marktstände mit hohem Designanspruch und flexiblen Anwendungsmöglichkeiten. Präsentiert wird LEO im Rahmen des Genussfestes von 24. bis 25. Mai in Steyr. In Linz-Land ist aus NOI etwa das Projekt „Ennsmuseum NEU“ hervorgegangen: Am Knotenpunkt im inneren Ennstal soll ein regionales Leitmuseum (Enns/Eisenwurzen) entstehen. ■

**Freitag 13–18 Uhr,
Samstag, Sonntag
10–18 Uhr, Feiertage
und Zwickeltage
10–18 Uhr geöffnet.
Sommerferien
täglich 10–18 Uhr
geöffnet.**

DAS SPIEL- ABENTEUER

**Großer
Indoorbereich
mit Kletter-
parcours**

ABARENA
AM WOLFGANGSEE
ALLWETTER FREIZEITPARK

ABAU



Wasser-Wunder-Straße 1
5342 Abersee – St. Gilgen
Tel +43 (0)6227 27180
www.abarena.at